

Presseinformation

30. Juli 2026

Fahrbahnsanierung an der L 93 in Waidhofen an der Ybbs

Redtenbachstraße wird erneuert und mit Wurfsteinmauern versehen

Aufgrund der vorhandenen Fahrbahnschäden wie Verdrückungen, Netzrisse und Ausmagerungen sowie einer zu geringen Fahrbahnbreite entspricht die Fahrbahn der Redtenbachstraße im Zuge der Landesstraße L 93 in Waidhofen an der Ybbs nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Deshalb hat das Land Niederösterreich eine Sanierung der L 93 zwischen Kilometer 15,500 und Kilometer 16,420 beschlossen.

Seit Mai wird nun die Redtenbachstraße auf einer Länge von rund 920 Metern erneuert, wobei die bestehende Fahrbahn der L 93 entsprechend den örtlichen Verhältnissen auf eine Fahrbahnbreite von mindestens 6,0 Metern – mit entsprechenden Kurvenverbreiterungen – ausgebaut wird. Der Ausbau erfolgt am Bestand im sogenannten Baumischverfahren, bei dem der aus Asphalt und Schotter bestehende Straßenaufbau recycelt und als Unterbau wiederverwendet wird. Des Weiteren wird die Entwässerung erneuert bzw. ergänzt und werden zwei Wurfsteinmauern neu errichtet. Abschließend werden eine neue bituminöse Tragschicht und eine bituminöse Deckschicht aufgebracht.

Die Arbeiten, die bis Ende August 2026 abgeschlossen sein werden, werden von der Straßenmeisterei Waidhofen an der Ybbs in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen aus der Region ausgeführt, wobei die Erdarbeiten durch die Firma Anton Pichler GmbH aus Ybbsitz und die Fräs- und Heißmischgutarbeiten durch die Firma STRABAG erfolgen. Die Gesamtbaukosten von rund 400.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter 02742/9005-60144, Gertraud Mühlbachler, und e-mail gertraud.muehlbachler@noel.gv.at.